

Einheitsfront

Kommunistisches Organ

den Bezirk Halle-Merseburg mit der Illustrierten Arbeiter-Zeitung „Der Rote Stern“

Der „Einheitsfront“ erscheint jeden Freitag nachmittags, außer Sonn- und Feiertag. Abgabepreis: fünf Mark monatlich 2,50 Mark; durch die Post bezogen 2,00 Mark, ohne Zustellungsgebühr. Verlag und Druck: Verlags-Gesellschaft für den Bezirk Halle-Merseburg, o. V., Halle, Brühlstraße 14.

Einzelheft: 13 Geldstücken f. d. Württembergische L. v. Spalte; 7 Geldstücke f. d. Reichweite im Textteil. Manuskripte zu richten nach Halle, Verlagsstraße 14. Tel. 1045, 1047, 2351. Telegramm-Adr.: „Einheitsfront“ Halle. Verantwortl. Herausg.: A. Braunstein, Halle. Verlagsleiter: Helmut 1065 43 Bism. Arch. Halle.

Abgabepreis 15 Pf.

Halle, Sonnabend, 29. Mai 1926

6. Jahrgang + Nr. 124

Zusammenhänge

Halle, 29. Mai.

Gründungsarbeiten haben sich aus dem Chaos des politischen gesellschaftlichen Lebens in Deutschland heroor. Die eine Tatsache ist die fortschreitende Nationalisierung. Diese Worte sind ein weiteres Anzeichen der ungeheuren Erwerbslosigkeit, die die Lohnabhängigen amtlischen Meldungen über einen Rückgang der Erwerbslosigkeit nicht aus der Welt schaffen werden. Sie bedeuten weitere Fortschritte der Kapitalistenkonkurrenz, der großen Trust- und Monopolbildungen. Jeder Wirtschaftszweig der Kapitalgruppen will sich in unmissbaren Bedingungen und Betriebsbedingungen aus. Der Arbeitseinsatz legt einen Betrieb nach dem anderen still, entlassen von Massenfluten und gibt damit das Beispiel anderen. 100.000 Arbeiter sollen in nächster Zeit nach der Anweisung der Regierungspolitiken in König aus Westdeutschland auswandern. Wobin — wird ihnen nicht gesagt. Wenn Mitteldeutschland keine solchen Prospekt der Hungeroffensive gegen die Arbeiter hat, so ist das einfach darauf zurückzuführen, daß die Arbeiter, schon längst zur Praxis übergegangen sind. Die politische Lage ist vollkommene Vorbereitung der Revolution. Jeder Tag bringt etwas Neues. Die Ernennung des neuen Reichspräsidenten Weimer zum Reichspräsidenten ist die monarchistische Fiktion der Weimer-Republik. Die jüngsten Ereignisse zeigen, daß die Monarchisten nicht und planmäßig arbeiten.

Die von der faschistischen Nationalisierung des jüdischen Erbes über die heute noch Volkswirtschaftler zu führen. Die von der monarchistischen Diktatur haben die Arbeiter noch zu tun. Eine sozialistische reformistisch-faschistische Bewegung der Arbeiterklasse wird sich heute verhängnisvoll an der unterirdischen zwischen Wirtschaft und Erwerbslosigkeit, Hungerelende, Verelendung der Bevölkerung — das ist Wirtschaft. Monarchie oder Republik — Republik oder Arbeiter- und Bauern-Republik — das ist Politik. So denken Millionen.

Die von der faschistischen Nationalisierung des jüdischen Erbes über die heute noch Volkswirtschaftler zu führen. Die von der monarchistischen Diktatur haben die Arbeiter noch zu tun. Eine sozialistische reformistisch-faschistische Bewegung der Arbeiterklasse wird sich heute verhängnisvoll an der unterirdischen zwischen Wirtschaft und Erwerbslosigkeit, Hungerelende, Verelendung der Bevölkerung — das ist Wirtschaft. Monarchie oder Republik — Republik oder Arbeiter- und Bauern-Republik — das ist Politik. So denken Millionen.

Die von der faschistischen Nationalisierung des jüdischen Erbes über die heute noch Volkswirtschaftler zu führen. Die von der monarchistischen Diktatur haben die Arbeiter noch zu tun. Eine sozialistische reformistisch-faschistische Bewegung der Arbeiterklasse wird sich heute verhängnisvoll an der unterirdischen zwischen Wirtschaft und Erwerbslosigkeit, Hungerelende, Verelendung der Bevölkerung — das ist Wirtschaft. Monarchie oder Republik — Republik oder Arbeiter- und Bauern-Republik — das ist Politik. So denken Millionen.

Die von der faschistischen Nationalisierung des jüdischen Erbes über die heute noch Volkswirtschaftler zu führen. Die von der monarchistischen Diktatur haben die Arbeiter noch zu tun. Eine sozialistische reformistisch-faschistische Bewegung der Arbeiterklasse wird sich heute verhängnisvoll an der unterirdischen zwischen Wirtschaft und Erwerbslosigkeit, Hungerelende, Verelendung der Bevölkerung — das ist Wirtschaft. Monarchie oder Republik — Republik oder Arbeiter- und Bauern-Republik — das ist Politik. So denken Millionen.

Mobilisierung für den Volksentscheid

An die Partei!

Die gewaltige Kundgebung anlässlich des Hintrittstreffens des Roten Frontkämpfer-Bundes hat bewiesen, daß die Organisation der proletarischen Einheitsfront vorwärtsgerückt. Immer größer wird die Sympathie der werktätigen Massen für den revolutionären Kampf, für den Kampf um alle proletarischen Tagesforderungen und gegen das Internementum, keine reaktionäre Regierung und ihre schändlichen Kampfesverbrechen. Am 29. Juni am Tag des Volksentscheides zur Entgegnung der Fiktion, daß die proletarische Einheitsfront zur Bekämpfung der Entwertung gebracht werden.

Die wichtigste Aufgabe der Partei. Die Kommunisten haben die Initiative zum Volksentscheid ergriffen, sie müssen den Kampf siegreich zu Ende führen. Millionen sind uns gefolgt — wir müssen an ihrer Spitze bleiben. Wir müssen im Kampf für die Entwertung der Fiktion alle das zusammenfassen, was die unterdrückten, verelendeten Massen bewegt: Der Haß gegen die getränkten Krieger ist der Klassenhaß gegen den Kapitalismus und sein Stützsystem! Die Solidarität des Internementums mit den Führern ist die Grundlage zum Kampf gegen den Klassenverrat der Arbeiter. Das Kapital und seine Massen fürchten die „Begehrlichkeit der Massen“.

Kommunisten! Erweckt in der Vorbereitung des Volksentscheides die Begehrlichkeit der Massen! Nach alle dem, was die Kapitalisten in überreichem Maße haben und die Werktätigen entbehren! Die Kommunisten führen nicht nur den besten revolutionären Teil der Arbeiterklasse — sie müssen schon unter der Herrschaft des Kapitals bestehen, daß sie tätig sind, Führer des ganzen werktätigen Volkes zu sein.

Nicht revolutionäres Scheitern in die Kraft der Partei als bisher!

Nicht Glaube an den revolutionären Mut der Arbeiterklasse! Sagt den Massen die nackte Wahrheit über die Pläne der Konterrevolution beim Volksentscheid! Sagt ihnen, daß die Regierung und ihre schändlichen Kampfesverbrechen organisierte Verbrechen sind, um die Abkündigung der Arbeiterklasse mit allen Mitteln des Terrors zu verhindern. Nicht nur 20 Millionen, sondern das ganze werktätige Volk soll die Anführung Streikmanns hören:

„Fürken in Not!“

Berzweilungsgründer der Bourgeoisie

(Eig. Draht.) Berlin, 29. Mai.

Das „Mitt-Abendblatt“ vom gestern abend weiß noch folgendem Plan zu berichten: Die Regierung will noch einmal versuchen, den Reichstag für ein Gesetz zu gewinnen, das seinen „verfassungswidrigen“ Charakter tragen, aber auch so gehalten sein soll, daß sich mindestens die bürgerlichen Parteien darauf einigen können. Dieses Gesetz ist gebastet als letztes Hilfsmittel, das Bürgerium von der Abkündigung fernzuhalten. Selbst für den Fall, daß der Reichstag nicht schon vor dem 29. Juni in einem Beschluß über die Fürkenabfindung gefassten sein sollte, wird eine gemeinsame Erklärung der in der Regierung vertretenen Parteien in Aussicht genommen, die die Verhinderung enthält, daß sie „alles unternehmen werden, um die Frage der Fürkenabfindung in gerechter und das Volk bedrückender Weise zu regeln“.

Die Zukunftslinie der Republik: „Schwarzes Deutsches Herren- und Ritterkreuz“

Der Reichsanwalt (dann es gibt auch einen solchen, und zwar heißt er Dr. Kroschke) hat einen Flagenentwurf ausgearbeitet, der folgendermaßen aussieht: „Durch ein aufgesetztes deutsches Herren- oder Ritterkreuz, dessen Arme bis zu den Flagenenden reichen, wird das Flagenfeld in drei Teile gegliedert. Von den beiden Gevierten an der Fahnenstange ist das obere Rot, das untere Gold.“

„Durch diese Zeichnung“, heißt es in der Mitteilung, „wird das Kreuz wieder in die Reichsflagge eingefügt, und zwar als moderne Wänderung des ehernen Kreuzes.“

Das schwarze Kreuz ist ein monarchistisches Symbol. Zweifel darüber können nicht bestehen. Die rot und goldenen Pfeile, die ändern daran nicht das mindeste. Der Entwurf bedeutet die Wiedereinführung der Tricolore, die seit der französischen Revolution gewöhnlich das Symbol der Republik geworden ist. Um jeden Zweifel zu zerstreuen, hebt ein offizielles Kommando noch hervor:

„In Deutschland wird sich keine Regierung finden, die den Volksentscheid durchzuführen wird.“

Keine kapitalistische Regierung — aber die Regierung der Arbeiter und armen Bauern! Sagt den Massen, daß gerade wegen dieser Ankündigung der Kapitalisten alle Kräfte zusammenkommen werden müssen, um 20 Millionen Stimmen zu erzielen.

Wenn diese 20 Millionen schon vor der Abstimmung zu einer entschlossenen Kampfgemeinschaft zusammengekommen sein werden — dann wird das werktätige Volk dem internementarischen Angriff zu begegnen wissen.

Dann wird der Volksentscheid durchgeführt werden — durch die Massen selbst!

Die sozialdemokratischen Führer lehnen es ab, eine Einheitsfront der Werktätigen im Kampf gegen die fürstlichen Räuber zu schaffen. Aber die sozialdemokratischen Arbeiter sind diesmal in ihrer übermächtigen Mehrheit auf unserer Seite.

Organisiert mit ihnen und allen anderen Arbeitern die Einheitsfront!

Organisiert mit ihnen, nicht sie in jede Arbeit zur Vorbereitung und Durchführung des Volksentscheides hinein. Besonders Augenmerk der Aufmerksamkeit unter dem verelendeten Kleinbürgertum. Dort wird die terreristische Gegenagitation ihre Hauptkraft einbringen. Besonders Augenmerk auf die ländlichen Bezirke. Heran an die Landarbeit und Kleinbauern! Jede kommunistische Organisation ist verpflichtet, für diese Arbeit ihre besten und erfahrenen Agitatoren zu verwenden, die Agitation sorgfältig und planmäßig vorzubereiten. Vergeht nicht — doch große finanzielle Mittel gebraucht werden, um der Gegenagitation der bürgerlichen Parteien die Stirn bieten zu können.

Erstreckt die Sammlungen auf alle Schichten des werktätigen Volkes!

Arbeitet planmäßig und zielbewußt!

Erfüllt die Bewegung der Massen mit Eurem revolutionären Geist!

Mobilisiert alle Kräfte der Partei! Dann werden wir siegen!

Zentralkomitee der KPD.

(Sektion der Kommunistischen Internationale.)

„Das Kreuz der Fahne ist das Tagekreuz der Deutschen, das siebenhundert Jahre deutscher Geschichte spiegelt.“

Siebenhundert Jahre deutscher Geschichte bedeuten: siebenhundert Jahre Fürkentrub, Herrschaft der Fürkentrub, mittelalterliche Feudalismus, feudale Herrschaft. Nichts könnte die geistige Verfallung der von der Republik besetzten abern Beamten besser charakterisieren als dieser Entwurf der „Einheitsflagge“. Es wäre interessant zu wissen, ob dieser offene monarchistische Vorstoß auf das Konto von Kroschke abgeben ohne eigene Stellungnahme dem Reichstagsauschuß jureten. Auf diese Weise wird auch der Entwurf des Reichstagsauschuß mit vielen anderen zusammen dem parlamentarischen Ausschuß unterbreitet werden.

Vorbereitung der schwarzweißroten „Einheitsflagge“

Zu dem Vorschlag des Reichstagsauschußes Dr. Kroschke bemerkt die „Tägliche Rundschau“, daß das Reichsministerium des Innern von verschiedenen Persönlichkeiten Probeentwürfe angefertigt hat, um dem Reichstagsauschuß, der sich mit der Frage der Schaffung einer Einheitsflagge befaßt, sie zu zeigen, zu geben. Dem Reichsministerium sind außerdem zahlreiche freiwillige Entwürfe ausgemacht. Das Ministerium wird das Material zunächst sammeln und es dann einer Sitzung ohne eigene Stellungnahme dem Reichstagsauschuß jureten. Auf diese Weise wird auch der Entwurf des Reichstagsauschuß mit vielen anderen zusammen dem parlamentarischen Ausschuß unterbreitet werden.

KPD-Arbeiter für proletarische Einheitsfront

(Eig. Draht.) Köln, 29. Mai.

Im südlichen Stadtteil Köln fand eine kombinierte Sitzung der KPD-Funktionäre, Bezirk 1, und der Funktionäre der KPD, Jellensgang Süd, statt. Es wurde eine Entschließung angenommen, die besagt, daß unter der Devise: „Kein Planig der Fürken“, der Kampf gegen die Fahne bis zum letzten Ende durchgeführt werden soll. Die Arbeiter zu Regieren Durchführung des Volksentscheides sollen gemeinsam gelistet werden.

Trotz aller Fiktion! Das ist die Lösung aller Arbeiter, die den Sieg des Volksentscheides wollen. Bravo, Köln! Folgt dem Beispiel!

Vertical text on the left margin, including prices and other notices.

Aus der Provinz

In die Parteimitgliedschaft des Bezirks!

Im folgenden veröffentlichen wir die Dringestellen, die bis heute die Fragebogen für den Monat April nicht eingeleitet haben. Bis zum 12. Mai sollen die Fragebogen in Händen der Parteimitglieder sein.

Wir fordern die Parteimitglieder auf, ihre Entscheidungen für die Gesamtheit zur Verantwortung zu ziehen und für sofortige Einleitung der Fragebogen Sorge zu tragen.

Org.-Abteilung der W. Halle-Merleburg.

Unterbezirk Wittenfeld-Wittenberg

Abt. Schmiedeb. Düben a. b. Mulde, Doblen, Friedersdorf, Graben, Groppein, Holzschütz, Kiemetz, Kosch, Pratan, Sandersdorf, Zöbzig, Zisterndorf.

Unterbezirk Torgau-Liebenwerda

Amudora, Wolgast, Gohdorf, Döllsdorff, Elsterwerda, Gröpsin, Kählig a. b. Elbe, Raundorf bei Torgau, Raundorf bei Sandhammer, Schöden, Sätz, Stolpentin, Großbären.

Unterbezirk Mansfeld-Sangerhausen

Artern, Sangerh. Vornholz, Giesleben, Eisdorf, Eudobers, Obergräflich, Gerbich, Hergsdorf, Helba, Selbungen, Heitshilf, Kalsbach, Kohn, Kriemersdorf, Kragendobers, Leimbach, Mitterbach, Nöthen, Obergräflich, b. Helmke, Groß-Oberhausen, Polleben, Reinhold bei Artern, Kohn, Wölkensdorf, Wölkendorf, Sangerhausen, Sierleben, Steben, Teufelsbach, Tilsdorf, Tilsdorf, Wölkendorf, Zieglendorf.

Unterbezirk Weihenfels-Raumburg-Zeitz

Abt. Rösen, Betan-Salau, Götche, Droschig, Gohd, Kählig, Raumburg, Rebra, Rerfeld, Rohbach, Stredau, Tagewerden, Thelben, Teudera, Unterehla, Weihenfels, Webau, Werben, Wetztersche, Wiehe.

Unterbezirk Merleburg-Querfurt

Mitrensdorf, Naumburg, Reudorf, Döll a. b. Kerge, Dürenberg, Groß-Heide, Köpcke-Beuna, Uffen, Neumark, Rahms, Wegner, Witzmannsdorf, Zeitz, Wölkendorf.

Unterbezirk Delitzsch

Delitzsch, Elmberg, Groß-Croitz, Kadelitz-Fretzdorf.

Die Reaktion rüftet gegen den Volksentscheid

Auswahl zur Abwehr der Fäulnisberaubung für den Wahlkreis Merleburg

Der „Merleburger Korrespondent“ brachte in seiner letzten Nummer folgende Notiz:

„Am Dienstagabend hat sich für den Wahlkreis Merleburg (Stadt und Land) ein Ausschuss zur Fäulnisberaubung gebildet. In ihm sind alle Parteien, Verbände und Organisationen vertreten, die einflussreich sind, für den Gang des Wahlverfahrens, wie er in der Verfassung festgesetzt ist, einzutreten. Da von allen Vertretern in dem Ausschuss der Fäulnisberaubung Bescheid gegeben wurde, daß die Fäulnisberaubung ein Wahlrecht am Wahlort ist, so werden die Fäulnisberaubung an diesem Gebiete zu erwarten sein, wurde festgelegt, auf die Fäulnisberaubung einzutreten, der Wahltermin am 20. Juni festzusetzen.“

Man sieht, die Reaktion macht alle Vorkämpfer, um die Abwehr des Volksentscheides zu verhindern, demgegenüber hat die Arbeiterbewegung die Pflicht, auf ihrer Seite alles zu tun, um den Volksentscheid zur Annahme zu bringen. Aufgabe muß es nun sein, sofort für den Wahlkreis Merleburg, wie das schon anderwärts geschehen ist, ein proletarisches Einheitskomitee zu bilden, dessen Aufgabe es ist, zunächst die Fäulnisberaubung zu verhindern, dann die Fäulnisberaubung einzutreten, die Arbeiterbewegung zu unterstützen, damit über den Volksentscheid entschieden werden kann.

Schügenbruder Grüner

Die „Torgauer Zeitung“ kündigt bereits in ihrer Donnerstag-Nummer an, daß der Regierungspräsident Gröner am Freitag nach Torgau kommen werde, um am Freitag den Fäulnisberaubung teilzunehmen. Gröner führt die Torgauer Schügenbruder nämlich als aktives Mitglied an (Schügenfeld). Die Stadt ist ihm sehr verpflichtet. Da dort natürlich Herr Grüner nicht leben! Er ist deshalb am Freitag nach Weitzen und dann nach Torgau zu gehen, wo er als „Schügenbruder“ an dem Fäulnisberaubung der Schügenbruder teilnimmt. Die „Torgauer Zeitung“ meint wohl am Freitag, daß es sich um den offiziellen Besuch des Kreises handle, aber sie fügt auch gleich hinzu, daß dieser offizielle Besuch bereits vor Jahresfrist stattgefunden hat. Daraus geht hervor, daß dieser „offizielle Besuch“ nur ein Vorwand Gröners ist, um inmitten der Fäulnisberaubung Schügenbruder die Torgauer „Ausgewählten“ mitzulegen. Die Torgauer Schügenbruder sind! Wir empfehlen ihm, seinen Posten als Regierungspräsident mit dem Präsidenten der Torgauer Schügenbruder zu tauschen. Mit einem solchen „Sozialdemokraten“ müßte die Fäulnisberaubung Schügenbruder ganz gewiss einverstanden sein. Aber die Frage ist, ob die Fäulnisberaubung Schügenbruder ein solches Komitee mitteilen zu können. Die Fäulnisberaubung haben gemäß nichts einzuwenden, denn Gröners Taten (oder besser Schanden) liegen abseits in der Hand der SPD. Aber die christlichen sozialdemokratischen Arbeiter sollten das nicht zulassen oder, wenn sie das nicht verhindern können, dieser verurteilten Partei ihre Lehren und in die rote Front eintreten, um wirkliche Klassenbewußte Arbeiterpolitik betreiben wird.

Wie es heute dem Kleinbauern ergeht

Unter dieser Ueberschrift schreibt uns ein Arbeiter aus dem Schradengebiet (Kreis Liebenwerda):

Die Frage, wie es heute dem Kleinbauern ergeht, ist nicht schwer zu beantworten. Ganz, der sich in Weizen zu erntigen, bewirkt nur Gewinn, daß auch der Kleinbauer zum Kapitalismus in das große Elend hineingeworfen worden ist. Dem Landwirt A. B. ist ein fünf Jahre alte Rind immer erkrankt. Er brachte es nach Dresden, um es dort in einer Klinik behandeln zu lassen. Das Rind wurde aber erst gar nicht aufgenommen. Er sollte sofort 200 Mk. bezahlen, was er gar nicht hat. In der Folge ist das Rind verstorben ist dann an die „Bühler“. So mußte er unerschütterlich

Note Hilfe Deutschlands, Bezirk Halle-Merleburg

Die Frau des Genossen

Max höls spricht:

in folgenden Orten:

Am Ende, am Dienstag, dem 1. Juni, abends 8 Uhr.
Wilsberg, am Mittwoch, dem 2. Juni, abends 8 Uhr.
Merleburg, am Donnerstag, dem 3. Juni, abends 8 Uhr.

Thema:

Geruch mit den politischen Gelangenen!

Arbeiter, Angehörige, Beamte, Intellektuelle, erscheint im Monat

Bezirksverband des roten Ziffes Halle-Merleburg.

Rüstungen zur Polizei-Ausstellung

Seit Februar dieses Jahres wird bei Herrn Seering eine Halle, aber fieberhafte Rüstung vollzogen. Es geht an die Ausgestaltung der „Großen Polizeiausstellung Berlin 1928“, die mit einem internationalen Polizeikonferenz verbunden werden soll. In der Defensivität hört man noch nicht allzu viel davon, um so mehr aber in dem jüngsten englischen Organ des Herrn Seering, dem „Times“ vom 2. April 1928, die Rüstung der Ausstellung als ein sehr bedeutendes Ereignis für die Weltgeschichte der letzten Jahre hervorgehoben wird. Schon am 25. Februar konnte er mitteilen, daß unter dem Vorsitz des Ministerialdirektors Dr. Weggen präsidenten Ministerium des Innern eine Sitzung der Regierungskommission der deutschen Rüstung der Ausstellung, beauftragt mit der Vorbereitung der Polizeiausstellung, stattgefunden hat. Dort wurde der Stand der Vorbereitungen im In- und Auslande eingehend erörtert. Der Ämtliche Pressedirektor hat folgende Mitteilung gemacht: „Allenfalls besteht ein hartes Interesse für eine Beteiligung an der Polizeiausstellung und der Polizeikonferenz, wie die bereits mehrfach vorliegenden Anfragen und Entwürfen beweisen. Die insofern von Polizeiverwaltungen wie aus Kreisen des Handels und der Industrie, freilich teilweise auch aus dem Auslande, bei der Ausstellung, freilich und bei dem Berliner Westerntempel. Demnach sieht zu erwarten, daß die „Große Polizeiausstellung Berlin 1928“ ein umfassendes Bild von der internationalen Tätigkeit der Polizei in der Welt zeigen wird. Die Rüstung der Ausstellung im In- und Auslande manniache Anregungen geben, sondern auch dem Publikum einen interessanten Einblick in die vielseitige Tätigkeit der Polizei und zugleich wertvolle Belehrung bringen wird.“

Für den „internationalen Einblick“, den das Publikum über die polizeiliche Tätigkeit bekommen soll, ist die Rüstungskommission Dr. Weggen in ihrem ausführlichen Artikel Beispiele gegeben, daß als Zeitpunkt für die Ausstellung der 26. September bis 10. Oktober in Aussicht genommen ist. Vom Magistrat Berlin werden die drei großen Ausstellungshallen am Kaiserdam mit insgesamt 20 000 Quadratmeter Bodenfläche zur Verfügung gestellt werden und dann kommt die interessante Ausstellung, die sich unter weitgehender Heranziehung von Industrie, Handwerk und Handel die „Große Polizeiausstellung Berlin 1928“ neben einem kurzen Ueberblick über die geschichtliche Entwicklung der Polizei den gegenwärtigen Stand der neuesten Polizei aller Dienstzweige (Schulpolizei, Kriminalpolizei, Verwaltungspolizei, Landjägerei, Sonderpolizei) sowie die Möglichkeiten einer zukünftigen Weiterentwicklung aller polizeilichen Einrichtungen zeigen soll.“

Heranziehung von Industrie und Handel bedeutet fast anderes als Heranziehung der Rüstung und Spitzelmethoden. Herr Weggen glaubt in seinem Artikel erwähnen zu müssen, daß die Ausstellung dazu dienen sollte, beim Publikum die Erkenntnis zu erzeugen, was zu tun ist, um die Polizei zu stärken und zu vergrößern. Dieser Punkt ist einleuchtend, sondern auch der jederzeit beliebiger Helfer und Schlichter des Publikums ist.

Dinge sein sind wieder mit nach Hause nehmen. Dieser Kleinbauer ist schon seit einiger Zeit zu der Anschauung gelangt, daß der Kapitalismus den Untergrund der Bauern bedroht. Zu einem gewissen Ausmaß er einmal: „Wenn es in Deutschland keine Kommunisten gäbe, behändigte man mich noch schlimmer als ein Stück Vieh.“ Ja, behaupte, daß ich nicht schon früher zu meiner jetzigen Auffassung gekommen bin.“ Er betonte noch, daß auch andere ihm bekannte Kleinbauern ebenfalls zur Einsicht gekommen sind, daß diese Hilfe aber nicht vertrauten, öffentlich ihrer Meinung Ausdruck zu geben. Die Inappetenz aber mit den Kommunisten.

Unsere Genossen erziehen bereits, daß alles drausgelegt werden muß, um die Kleinbauern richtig aufzuklären. Viele haben bereits beim Volksentscheid ihre Stimme abgegeben. Diese werden auch beim Volksentscheid ihre Stimme abgeben, und die anderen Kreise der Arbeiterbewegung, die nicht mobil zu machen und die Lage festzuhalten. Sie sind ebenfalls davon mit der Arbeiterbewegung und mit Steuern und sonstigen Abgaben für den kapitalistischen Staat bereit, das ist um ihre Stimme zu kämpfen. Die Kleinbauern müssen sich also der Arbeiterbewegung, die den Einheitsakt aller Arbeiter, Hand und Land zusammenfassen, um gemeinsam die Wurzel dieses Übels, den Kapitalismus, zu bekämpfen. Andererseits ist das Kleinbauernumtrieb dem Untergang verfallen. Die Lösung ist also auch für die Kleinbauern Schaffung einer Arbeiter- und Bauernregierung, Sturz des Kapitalismus!

„Zeit Bebel und Liebknecht“ Begräbnis — kein größerer Aufmarsch!

Eine SPD-Zeitung zum zweiten Reichstreffen des KPD. „Von Rot Front war bei kaum etwas zu merken.“ „Ich etwas Selbsterkenntnis und dementsprechend in der Vergangenheit war ein rechtzeitiger Diener der Schatzkammer.“ Die Kommunisten, die nach Berlin gekommen waren, fielen zunächst kaum ins Auge. Wenn 20 000 Mann zusammengekommen waren, so ist diese Schätzung wohl reichlich hoch gegriffen.“

Das sind wertvolle Hinweise aus dem Reichstreffen des KPD in Berlin. „Wir hätte der Volksfront mit 10 000 Mann auf den Reichstag seines Preisverlebens draufausputzt, in der Erkenntnis: Mühe die Mühen taugen nichts.“

Wir sind in der Lage, diesen Bericht einen anderen Bericht der sozialdemokratischen „Vollstündigen“ in der „gegenwärtigen Lage“ der Arbeiterbewegung in Hamburg zu machen. Dieser Bericht ihrer Zeitung lautet: „Die „Kaufer Volksfront“ schreibt am 26. Mai:

„Am Pfingstmontag zollen Ausos mit roten Frontkämpfern aus allen Teilen Deutschlands heran. Sie wurden in der Berliner Bezirk durch Standquartiere verteilt. Wie schon bei den anderen jährlichen Ausos aus Mitteldeutschland, eine große Zahl von Ausos ihren Standbauern rufen die zahlreichen Einzelzüge zum allgemeinen Sammelplatz, dem Neufährer Volkspark, ab. Unter Berichtshalter Hand am Gölzinger Bahnhof und Liech den durch Thälmann und Bock geführt, in durchaus guter Ordnung marschierenden Zug an sich vorbei. Der Bordenmarsch dauerte genau 3 1/2 Stunden. Bemerkenswert war die Teilnahme politischer Berliner Reichsbannerkameraden und einer Reichsbannerdelegation aus Kiel, die aus ihrer Enttrennung zum Reichsbanner durch das wertvolle Verhalten des Reichsbannerkameraden und Reichsbanner Marx in der Pfingstfeier seinen Platz nahm. Den Zug übernahm ein Herr Lehmann, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Kommunisten und ihren Rinderguppen unentbehrlich sind, wie die Massenleitung und die „Kaufer Bebel und Liebknecht“ Begräbnis hat Berlin jedoch ein Zug der Arbeiterbewegung, Bordenberg hat die rote Marine auf beschleunigte die Streifen zum „Nordberg“ Annahmestütz. Mitglieder von einzelnen propagandistischen Gefolgschaften, die nun einmal bei Komm

